smartsteuer

Hol das **MAXIMUM** aus Deiner Steuer

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt. Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von **smartsteuer**:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **Ø 1.432 €*** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir 10 % Rabatt.
Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

Dein Gutschein-Code:

FORMULAR10

Gleich einlösen auf smartsteuer.de

* Die durchschnittliche Erstattung basiert auf den tatsächlichen Steuererstattungen unserer Kunden aus dem Vorjahr, für die ein Steuerbescheid vorliegt. Es handelt sich um einen statistischen Mittelwert und keine Garantie für Deine persönliche Erstattung. Wie viel Du zurückbekommst, hängt von Deiner individuellen steuerlichen Situation ab.

Anleitung vorhanden

2025

Anlage AUS

Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit ausländischen Einkünften hat eine eigene Anlage AUS abzugeben.

1 Name

2 Vorname

3 **Steuernummer** lfd. Nr. der Anlage

X Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person A

X Ehefrau / Person B

Ausländische Einkünfte und Steuern

Steuerpflichtige ausländische Einkünfte, die in den Anlagen zur Einkommensteuererklärung enthalten sind und die im Quellenstaat nach dortigem Recht besteuert werden oder für die fiktive ausländische Steuern nach DBA anzurechnen sind
– Anrechnung und Abzug ausländischer Steuern –
Bei Auslandssachverhalten besteht eine erhöhte Mitwirkungspflicht. Bitte reichen Sie Belege in Kopie ein.

		1. Staat / Spezial-Investmentfonds	2. Staat / Spezial-Investmentfonds	3. Staat / Spezial-Investmentfonds
4	aus dem Staat / Spezial-Investmentfonds			

Einkünfte

19 / 29

(einschließlich der Einkünfte nach § 20 Abs. 2 AStG)

			EUR		EUR		EUR
5	Einkunftsquellen **– bei mehreren Einkunftsarten: Einzelangaben laut gesonderter Aufstellung –**						
6	Enthalten in Anlage(n) und Zeile(n)						
7	Einkünfte (einschließlich der gemäß § 3 Nr. 40 und § 3c Abs. 2 EStG steuerfreien Teile sowie Teilfreistellungsbeträge i. S. d. §§ 20, 21 InvStG)	107	,—	127	,—	147	,—
8	In Zeile 7 enthaltene Einkünfte, für die § 3 Nr. 40 und § 3c Abs. 2 EStG Anwendung finden	108	,—	128	,—	148	,—
9	In Zeile 7 enthaltene zu berücksichtigende Teilfreistellungsbeträge i. S. d. §§ 20, 21 InvStG	115	,—	135	,—	155	,—
10	In Zeile 7 abgezogene ausländische Steuern nach § 34c Abs. 2 EStG	113	,—	133	,—	153	,—
11	In Zeile 7 abgezogene ausländische Steuern nach § 34c Abs. 3 EStG		,—		,—		,—

Anzurechnende ausländische Steuern

			EUR		EUR		EUR
12	für alle Einkunftsarten	109	,—	129	,—	149	,—
13	In Zeile 12 enthaltene fiktive ausländische Steuern nach DBA		,—		,—		,—

Die Eintragungen in den Zeilen 14 bis 30 sind nur in der ersten Anlage AUS vorzunehmen.

Pauschal zu besteuernde Einkünfte i. S. d. § 34c Abs. 5 EStG

			EUR
14	In Zeile 7 nicht enthaltene Einkünfte, für die die Pauschalierung beantragt wird	800	,—

Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 7 Satz 2 EStG

(in der **Anlage N** enthalten)

			EUR		EUR Ct
15	Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 7 EStG	827	,—		
16	Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 7 Satz 2 EStG	828		,	

Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG

(in den **Anlagen G**, **S** enthalten)

			EUR
17	Inländische Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG	824	,—
18	Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG	825	EUR Ct ,

Hinzurechnungsbesteuerung nach den §§ 7 bis 13 AStG

(in den **Anlagen G**, **KAP**, **L**, **S** enthalten)

19 Finanzamt

20 Steuernummer

21 Staat

			EUR
22	Hinzurechnungsbetrag laut Feststellung des Finanzamts (zuzüglich der anzurechnenden Steuern laut Zeile 23, soweit diese den Hinzurechnungsbetrag gemindert haben)	801	,—
23	Nach § 12 Abs. 1 AStG anzurechnende Steuern laut Feststellung	802	,—
24	Auf Antrag nach § 12 Abs. 2 AStG anzurechnende Steuern laut Feststellung	803	,—

Familienstiftungen nach § 15 AStG

(laut Feststellung)

Einkünfte einer ausländischen Familienstiftung, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen

25 Bezeichnung

26 Finanzamt

27 Steuernummer

			EUR
28	Betrag (in den **Anlagen G**, **KAP** [Zeile 54], **L**, **S**, **V** enthalten)	818	,—

Anzurechnende Steuern

			EUR
29	Nach § 15 Abs. 5 Satz 1 AStG anzurechnende ausländische Steuern	819	,—
30	Auf Antrag nach § 15 Abs. 11 Satz 2 AStG anzurechnende ausländische Steuern auf Zuwendungen einer ausländischen Familienstiftung	820	,—

Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2a Abs. 1 EStG

zu den Zeilen 4 bis 14 und 19 bis 24

	aus dem Staat – 1 –	nach § 2a Abs. 1 Satz 1 Nr. ... EStG – 2 –	noch nicht verrechnete Verluste 1985 bis 2024 – 3 –	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinnminderungen 2025 – 4 –	enthalten in Anlage und Zeile – 5 –	positive Einkünfte 2025 – 6 –	enthalten in Anlage und Zeile – 7 –	Summe der Spalten 3, 4 und 6 – 8 –
31	1		,—	,—		,—		,—
32	2		,—	,—		,—		,—
33	3		,—	,—		,—		,—
34	4		,—	,—		,—		,—
35	5		,—	,—		,—		,—

2025AnlAUS142

Nach DBA steuerfreie Einkünfte, die dem Progressionsvorbehalt unterliegen

Einkünfte i. S. d. § 32b EStG

(ohne steuerfreien Arbeitslohn laut **Anlage N** Zeile 21 und / oder 23 sowie ohne Einkünfte laut Zeile 45)

Hinweis:
Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe der in Deutschland steuerfreien Einkünfte an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage beifügen.

		aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle	Einkunftsart		Einkünfte EUR
36	1				810	,—
37	2				811	,—
38	3				812	,—
39	4				813	,—
40	5				814	,—
41		Summe der ausländischen Kapitalerträge, die im Inland dem gesonderten Steuertarif nach § 32d Abs. 1 EStG unterlägen			817	,—

In den Einkünften i. S. d. § 32b EStG laut den Zeilen 36 bis 40 enthaltene

			EUR
42	Gewinne aus gewerblichen Betriebsstätten, für die die Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 i. V. m. § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG vorzunehmen ist	815	,—
43	außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG, soweit nicht in Zeile 42 enthalten	816	,—
44	Bei den in den Zeilen 36 bis 40 erklärten Einkünften handelt es sich in Zeile um ein Steuerstundungsmodell i. S. d. § 15b EStG.		

Einkünfte i. S. d. § 32b EStG i. V. m. privaten Veräußerungsgeschäften nach § 23 EStG

		aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle		Einkünfte EUR
45				826	,—
46	X	Es wurden verbleibende negative Einkünfte nach § 10d EStG zum 31.12.2024 festgestellt.			
47		Ich beantrage von einem Verlustrücktrag nach § 10d EStG in das Jahr 2024 abzusehen.			1 = Ja

Nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2a Abs. 1 EStG

		aus dem Staat – 1–	nach § 2a Abs. 1 Satz 1 Nr. ... EStG – 2 –	noch nicht verrechnete Verluste 1985 bis 2024 – 3 – EUR	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinnminderungen 2025 – 4 – EUR	positive Einkünfte 2025 – 5 – EUR	Summe der Spalten 3 bis 5 – 6 – EUR	positive Summe laut Spalte 6 enthalten in Zeile – 7 –
48	1			,—	,—	,—	,—	
49	2			,—	,—	,—	,—	
50	3			,—	,—	,—	,—	
51	4			,—	,—	,—	,—	
52	5			,—	,—	,—	,—	